

# DATENSCHUTZHINWEIS FÜR DAS BEWERBUNGSVERFAHREN

Letzte Aktualisierung der Version am 3. Januar 2023

Das Luxembourg Institute of Health (LIH), 1A-B rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg („**wir**“) ist dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gemäß den Datenschutzgesetzen, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung EU 2016/679 (die „**DSGVO**“) verpflichtet.

Diese Datenschutzerklärung für das Bewerbungsverfahren betrifft Bewerber, die sich um eine Stelle bei dem LIH bewerben („**Sie**“). Sie erhalten detaillierte Informationen darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten schützen.

## I. WER IST DER VERANTWORTLICHE FÜR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?

LIH ist als Datenverantwortlicher für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung um eine Stelle bei dem LIH/ der IBBL und unserem Bewerbungsverfahren verantwortlich. Mit dieser Datenschutzerklärung für das Bewerbungsverfahren möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir erheben, warum wir diese Daten verwenden und weitergeben, wie lange wir sie speichern, welche Rechte Sie haben und wie Sie diese geltend machen können.

## II. WELCHE PERSONENBEZOGENE DATEN VERARBEITEN WIR?

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies im Zusammenhang mit unserem Bewerbungsverfahren erforderlich ist.

Wir können verschiedene Arten von personenbezogenen Daten erfassen, die Sie im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung für eine bestimmte Stelle angeben können, einschließlich:

- Identifikationsdaten (wie Name, Geburtsdatum und -ort, Nationalität, Kontaktdaten, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Land oder andere Kontaktinformationen),
- Bewerbungsdaten (Lebenslauf, Anschreiben, frühere Berufserfahrung, Ausbildung, Zusatzqualifikation oder andere Informationen über Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung, zusätzliche Fähigkeiten und Fertigkeiten, fachliche Interessen, Angaben zu Ihrer Arbeitserlaubnis in Luxemburg),
- Vorabüberprüfungen vor der Einstellung: Interviewnotizen, Aufzeichnungen/Ergebnisse der Vorabüberprüfungen vor der Einstellung, Angaben in Ihrem Lebenslauf und/oder in Bewerbungsformularen,
- Bild: **Wir verlangen von Bewerbern nicht**, dass sie in ihren Bewerbungsunterlagen ein Foto beifügen.
- Es liegt an Ihnen, ob Sie Ihr Foto freiwillig übermitteln möchten.
- Identifikation der Stelle und der persönlichen Anforderungen (Art der angestrebten Beschäftigung,

Gehaltsvorstellung, Umzugsbereitschaft oder andere Jobpräferenzen, die Sie freiwillig übermitteln können),

- Empfehlung: Empfehlungsschreiben, Namen und Kontaktdaten von Personen, die Ihr Empfehlungsschreiben verfasst haben,
- alle anderen Informationen, die Sie uns freiwillig mitteilen, wie Hobbys, Interessen, berufliche Pläne, wie Sie von unserem Stellenangebot erfahren haben, was Sie motiviert, sich beim LIH zu bewerben, Familienstand, Gehaltsstufe.

Wenn Sie sich entscheiden, Empfehlungsschreiben an Ihre Bewerbung anzuhängen, liegt es in Ihrer Verantwortung, die Person, die das Schreiben für Sie verfasst hat, (vor dem Bereitstellen deren personenbezogener Daten) zu informieren, dass ihre personenbezogenen Daten vom LIH gemäß dieser Datenschutzerklärung für das Bewerbungsverfahren verarbeitet werden. Wir werden die Person, die Ihnen eine Empfehlung ausgesprochen hat nicht direkt kontaktieren, es sei denn, Sie stimmen einer solchen Vorgehensweise ausdrücklich zu.

**Wir verlangen von Bewerbern nicht**, dass sie besondere Datenkategorien (ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische Daten, biometrischer Daten (welche Ihre eindeutige Identifizierung erlauben oder bestätigen), Daten über Gesundheit oder Daten über Sexualleben oder sexuelle Orientierung) oder juristische Daten (z. B. Strafregisterauszug) in die Bewerbungsunterlagen aufnehmen. **Bitte fügen Sie solchesensiblen Daten nicht in Ihre Bewerbung ein.**

Wir können auch Informationen über Sie aus öffentlich zugänglichen Quellen wie LinkedIn usw. sammeln, wo wir Ihren vollständigen Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihren beruflichen Werdegang und andere in Ihrem Profil enthaltene Daten erfassen.

Möglicherweise erhalten wir Informationen über Sie auch von Arbeitsvermittlungen (beispielsweise Ihren Lebenslauf und Ihr Bewerbungsschreiben sowie personenbezogene Daten, die Sie freiwillig in Ihrer Bewerbung angeben) und von der luxemburgischen Arbeitsagentur ADEM (*Agence pour le développement de l'emploi*), wenn Sie einen Wiedereinstiegsvertrag mit der ADEM haben und die ADEM Ihnen eine Bewerbung auf eine Stelle beim LIH vorschlägt. In diesem Fall stellt uns die ADEM nur Ihre Kontaktdaten zur Verfügung, und wir bestätigen, ob Sie sich beworben haben oder nicht.

Sie können wählen, welche Arten von Informationen Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung übermitteln möchten. In der Regel sind folgende Datenkategorien unbedingt erforderlich, damit wir Ihre Bewerbung für die jeweilige Stelle berücksichtigen können: Ihre Identifikationsdaten, Ihre Bewerbungsdaten, Vorabüberprüfungen vor der Einstellung sowie die Identifizierung der Stelle und der persönlichen Anforderungen.

In bestimmten Fällen kann eine LIH-Stellenausschreibung zusätzliche Kategorien von personenbezogenen Daten angeben, die für eine bestimmte Stelle erforderlich sind. In diesem Fall wäre auch die Bereitstellung solcher Informationen obligatorisch (bitte überprüfen Sie die Stellenausschreibung erneut).

Die Übermittlung aller anderen Informationen ist ausschließlich von Ihnen abhängig und wird als freiwillig erachtet.

### III. WAS SIND DER ZWECK UND DIE RECHTSGRUNDLAGE FÜR UNSERE VERARBEITUNG?

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke:

- zur Beurteilung Ihrer Fähigkeiten, Qualifikationen und Interessen im Hinblick auf unsere Karrieremöglichkeiten, zur Aufrechterhaltung unserer Zusammenarbeit während des Bewerbungsverfahrens, einschließlich durch Anrufe und Einladungen zu Interviews, Austausch zu Angeboten und Arbeitsbedingungen usw.,
- zur Überprüfung Ihrer Daten, zur Durchführung unserer internen Compliance- und Konfliktprüfungen und zur Durchführung von Referenz-/Hintergrundprüfungen (falls nach geltendem Recht erforderlich oder mit Ihrer Zustimmung);
- um mit Ihnen zu kommunizieren und Sie mit Ihrem Einverständnis über andere Karrieremöglichkeiten zu informieren,
- für die Sicherheit und den Schutz unserer Organisation, unserer IT-Netzwerke und der LIH-Informationen;
- zur Verbesserung unseres Bewerbungsverfahrens und
- zur Verteidigung in Rechts- und Gerichtsverfahren.

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten auf der folgenden Grundlage:

- vorvertragliche Maßnahmen, die erforderlich sind, um ein Vertragsverhältnis mit Ihnen einzugehen oder Schritte in diese Richtung zu unternehmen, auf Ihren Wunsch hin,
- zur Erfüllung unserer gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen im Zusammenhang mit Bewerbungskampagnen,
- für unsere legitimen Interessen, einschließlich der Gewährleistung, dass unser Institut, unsere IT-Netzwerke und Informationen sicher sind, um unser Bewerbungsverfahren zu verwalten, (falls zutreffend) Persönlichkeitstests mit Ihnen durchzuführen, Aufzeichnungen über das Bewerbungsverfahren zu führen und unsere Interessen und Rechte im Falle von untersuchten, vermuteten oder tatsächlichen Verstößen gegen geltendes Recht zu schützen, oder
- mit Ihrer Zustimmung (nur wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder erlaubt ist).

### IV. AN WEN GEBEN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN WEITER?

Zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke können Ihre personenbezogenen Daten intern für das Bewerbungsverfahren an Mitglieder der Personalabteilung des LIH, am Bewerbungsverfahren beteiligte Interviewer und Manager im Geschäftsbereich mit einer vakanten Stelle weitergegeben werden, wenn der Zugriff auf die Daten für die Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist. Die LIH-Personalabteilung hat Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke.

Bitte beachten Sie, dass im Lauf der Bewerbungsverfahren personenbezogene Daten dieser Bewerber (Lebensläufe) an nicht dem LIH angehörige Mitglieder des Auswahlgremiums weitergegeben werden können (z. B. Forscher von der Universität Luxemburg, das LIST, das LISER, Krankenhäuser in Luxemburg, private Unternehmen, die an Ihrem Projekt beteiligt sind, Forscher im Ausland usw.).

Wir können Ihre personenbezogenen Daten auch an folgende Parteien weitergeben:

- Dienstleister/Anbieter (z. B. Personalvermittler), die Dienstleistungen in unserem Namen erbringen,

- Strafverfolgungsbehörden oder andere Regierungs- und Regulierungsbehörden oder -stellen, auf Anfrage und im gesetzlich zulässigen Umfang
- bestimmte reglementierte Berufe wie Rechtsanwälte oder Wirtschaftsprüfer.

Wir können auch Anfragen von Dritten mit Befugnis zur Erwirkung der Offenlegung personenbezogener Daten erhalten. Wir werden auf solche Anfragen nur antworten, wenn wir dazu in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften berechtigt sind.

Wir verlangen von allen Dritten, dass sie die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten respektieren und diese in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen verarbeiten.

#### **V. WOHIN ÜBERMITTELN WIR IHRE PERSONENBEZOGENE DATEN?**

Wir können Drittanbieter hinzuziehen, um unsere Dienstleistungen zu erbringen, und dies kann die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der/des Europäischen Union/Europäischen Wirtschaftsraums (EU/EWR) mit sich bringen. Bei internationalen Übermittlungen aus der/dem EU/EWR in ein Land außerhalb der/des EU/EWR kann die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgen, wenn die Europäische Kommission beschlossen hat, dass das Land außerhalb der/des EU/EWR ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet.

Bei Übermittlungen in Länder außerhalb der/des EU/EWR, für die das Schutzniveau von der Europäischen Kommission als nicht ausreichend eingestuft wurde, werden wir entweder die im geltenden Datenschutzrecht vorgesehenen angemessenen Sicherheitsvorkehrungen (z. B. die Aufnahme von Standardklauseln zum Datenschutz) anwenden oder uns auf eine Ausnahmeregelung stützen, die für bestimmte Situationen gilt (z. B. für den Fall Ihrer ausdrücklichen Zustimmung).

Weitere Informationen zu unseren relevanten Sicherheitsvorkehrungen erhalten Sie unter [dpo@lih.lu](mailto:dpo@lih.lu).

Bei der Suche nach Bewerbern mit anspruchsvollen Anforderungsprofilen können Mitglieder des Auswahlgremiums außerhalb der EU/des EWR ansässig sein (z. B. Forscher an ausländischen Universitäten), und die Lebensläufe solcher Bewerber können an diese gesendet werden, um sicherzustellen, dass die Bewerbung von anerkannten Fachleuten auf dem jeweiligen Gebiet beurteilt und damit der Größenordnung und Bedeutung der vom LIH durchgeführten Forschungsprojekte Rechnung getragen wird. Solche Übermittlungen erfolgen gelegentlich und sind für die Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen nach der Bewerbung solcher Bewerber mit anspruchsvollen Anforderungsprofilen erforderlich (Art. 49(1)(b) der DSGVO) sowie insbesondere für den Abschluss des Auswahlverfahrens und die Vertragsschließung mit den Bewerbern erforderlich.

#### **VI. SICHERHEIT IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN.**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch IT, elektronische und manuelle Hilfsmittel, mittels einer Logik, die sich strikt auf die oben genannten Zwecke bezieht. Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten stets in Übereinstimmung mit den geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen verarbeitet, welche gesetzlich vorgeschrieben sind, um ein dem Risiko angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten, unbefugten Verlust oder Zugriff auf Ihre Daten zu vermeiden.

#### **VII. WIE LANGE SPEICHERN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?**

Wenn Ihre Bewerbung erfolglos ist, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für 2 (zwei) Jahre nach Abschluss des jeweiligen Bewerbungsverfahrens (um das Bewerbungsverfahren zu dokumentieren und um unsere Interessen und Rechte in Falle von untersuchten, vermuteten oder tatsächlichen Verletzungen anwendbarer Gesetze zu schützen und um Sie gegebenenfalls für zukünftige Beschäftigungsmöglichkeiten zu kontaktieren). Nach Ablauf dieser Frist oder wenn Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder vernichtet.

Im Falle zukünftiger Beschäftigungsmöglichkeiten können wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Kontaktaufnahme verarbeiten, sofern Sie uns Ihre Zustimmung dafür gegeben haben.

Wenn Sie für die von Ihnen gewünschte Stelle ausgewählt werden, werden die oben genannten Kategorien personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Ihrer Personalakte beim LIH oder der IBBL weiterverarbeitet (weitere Informationen werden Ihnen zu Beginn Ihrer Beschäftigung mitgeteilt).

#### **VIII. WELCHE RECHTE HABEN SIE IN BEZUG AUF IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?**

Sie können jederzeit uns gegenüber die folgenden Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten geltend machen, die vom LIH zu Bewerbungszwecken verarbeitet werden:

- Zugangsrecht, das es Ihnen ermöglicht (gemäß Artikel 15 der DSGVO), von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden oder nicht und wenn ja, Zugang zu diesen Daten zu erhalten; wir verarbeiten eine große Menge von Informationen und können daher in Übereinstimmung mit der DSGVO verlangen, dass Sie vor der Bereitstellung der Informationen die Informations- oder Verarbeitungsaktivitäten detailliert angeben, auf die sich Ihre Anfrage bezieht;
- Recht auf Berichtigung, das es Ihnen ermöglicht (gemäß Artikel 16 der DSGVO), von uns die Berichtigung und/oder Ergänzung Ihrer fehlerhaften und/oder unvollständigen personenbezogenen Daten zu erwirken; und

in bestimmten begrenzten Fällen (in diesem Fall werden wir untersuchen, ob die Bedingungen für die Ausübung dieser Rechte erfüllt sind):

- Recht auf Löschung, das es Ihnen in den in Artikel 17 der DSGVO vorgesehenen besonderen Fällen ermöglicht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu erwirken;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das es Ihnen in den in Artikel 18 der DSGVO vorgesehenen besonderen Fällen ermöglicht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns einzuschränken;
- Widerspruchsrecht, das es Ihnen ermöglicht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, wenn spezielle Bedingungen erfüllt sind, die im Artikel 21 der DSGVO aufgeführt sind;
- Recht auf Datenübertragbarkeit, das es Ihnen in spezifischen Fällen, die in Artikel 20 der DSGVO vorgesehen sind, und nur in Bezug auf die uns von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten ermöglicht, den Erhalt Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten und allgemein maschinenlesbaren Format zu verlangen.

Wenn Sie uns Ihre Zustimmung erteilt haben für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, können Sie diese jederzeit rückgängig machen.

Um eines dieser Rechte geltend zu machen, können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail unter [dpo@lih.lu](mailto:dpo@lih.lu) oder per Post wenden:

Luxembourg Institute of Health  
Data Protection Officer  
1A-B rue Thomas  
Edison  
L-1445 Strassen

Sie haben das Recht, eine förmliche Beschwerde bei der Commission nationale pour la protection des données (CNPD) einzureichen. Ausführliche Informationen finden Sie im Beschwerdebereich der CNPD-Website (<https://cnpd.public.lu>).

#### **IX. ÄNDERUNGEN AN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR DAS BEWERBUNGSVERFAHREN.**

Es können sich Änderungen in der Art und Weise ergeben, wie wir personenbezogene Daten verarbeiten. Falls diese Änderungen uns verpflichten, diese Datenschutzerklärung für das Bewerbungsverfahren zu aktualisieren, werden wir Ihnen dies deutlich kommunizieren, entweder über unsere Website oder auf andere geeignete Weise. Auf unserer Website wird immer die aktuellste Version verfügbar sein.